

## Anmeldung

Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro. Bei dem Fachtag erhalten Sie die Tagesunterlagen und einen Mittagsimbiss.

Sie können sich bis zum 10.10.2020 ausschließlich online anmelden unter:  
[www.hage.de/veranstaltungen/save-the-date-fachtag-familienzentren-2020/](http://www.hage.de/veranstaltungen/save-the-date-fachtag-familienzentren-2020/)

## Hygienemaßnahmen

Die Veranstaltung wird entsprechend der aktuellen hessischen Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung durchgeführt. Ein Hygienekonzept für die Veranstaltung liegt vor. Bitte bringen Sie einen Mund- und Nasenschutz mit. Unter Umständen muss die Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich kurzfristig vorher auf der Startseite der HAGE unter [www.hage.de](http://www.hage.de). Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## Veranstaltungsort



**Stadthalle Friedberg**  
Am Seebach 2,  
61169 Friedberg (Hessen)  
[www.stadthalle-friedberg.de](http://www.stadthalle-friedberg.de)

**Parken:** 180 kostenlose Parkplätze, ausgeschildert als „Parkplatz Stadthalle“ stehen zur Verfügung.

**Hinweis:** Während der Veranstaltung werden Fotos erstellt, die zum Zweck einer Dokumentation und im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwendet werden.

**Konzept und Gestaltung:** pict kommunikationsdesign, [www.pict.de](http://www.pict.de)  
**Titelfoto:** © Thomas Reimer – Adobe Stock.com

## Kontakt

Frau Rajni Kerber  
Tel +49 (0)69 713 76 78-24  
[rajni.aggawal@hage.de](mailto:rajni.aggawal@hage.de)

Frau Christina Vey  
Tel +49 (0)69 713 76 78-23  
[christina.vey@hage.de](mailto:christina.vey@hage.de)

Frau Carolin Becklas  
Tel +49 (0)69 713 76 78-58  
[carolin.becklas@hage.de](mailto:carolin.becklas@hage.de)



## Organisation

Die HAGE e. V. ist die hessische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung und Prävention.

Geschäftsstelle der HAGE e. V.  
**HAGE – Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V.**  
Wildunger Straße 6/6a  
60487 Frankfurt  
Tel +49 (0)69 713 76 78-0  
Fax +49 (0)69 713 76 78-11  
[info@hage.de](mailto:info@hage.de)  
[www.hage.de](http://www.hage.de)



**HAGE** | Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

**HAGE** | Hessische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

# Fachtag Familienzentren

Armut & Gesundheit

Soziale Teilhabe und Lebensqualität  
in Familienzentren stärken



**Dienstag, 20. Oktober 2020**  
Stadthalle Friedberg

Gefördert von

**HESSEN**



Hessisches Ministerium  
für Soziales und Integration

Familienzentren und Mehrgenerationenhäuser (MGH) sind wohnortnahe Anlaufstellen, die in einem sozialen Umfeld passgenaue, unterstützende und bildungsförderliche Maßnahmen für alle Menschen anbieten. Als niedrigschwellige Gestaltungsorte in der Kommune erreichen Familienzentren besonders Menschen in prekären Lebenslagen und arbeiten ressourcenorientiert, zielgerichtet, kultursensibel und vorurteilsbewusst. Als zentrale kommunale Schnittstellen für Bildung, Gesundheit und sozialräumlichem Wohlbefinden schaffen Familienzentren Lebensqualität. Diese Lebenswelt stellt eine besondere Chance für eine möglichst stigmatisierungsfreie Ansprache von Personen mit einem geringeren sozioökonomischen Status dar.

Der vierte Fachtag Familienzentren knüpft an die vorangegangenen Veranstaltungen zur Themenreihe „Gesundheitsförderung und Prävention“ an und geht in diesem Jahr der Frage nach, wie die soziale Teilhabe und Lebensqualität von sozialbenachteiligten Bürgerinnen und Bürgern in Familienzentren und Mehrgenerationenhäusern nachhaltig gestärkt werden können. Dabei werden insbesondere die vulnerablen Dialoggruppen: Alleinerziehende, Menschen mit Migrationshintergrund und/oder Fluchterfahrung, Erwerbslose und Ältere, die über die Landesrahmenvereinbarung Hessen besonders in den Blick genommen werden, berücksichtigt.

Der Fachtag Familienzentren möchte mit dem Leitthema „Armut und Gesundheit – Soziale Teilhabe in Familienzentren stärken“ zum einen über die verschiedenen Determinanten und Facetten von gesundheitlicher Ungleichheit informieren und für die Bedarfe, auf die eine sozillagenbezogene Gesundheitsförderung abzielen kann, sensibilisieren. Zum anderen bietet der Fachtag Raum für einen praxisnahen Erfahrungsaustausch mit Akteuren aus Familienzentren und Interessierten zu Gelingensfaktoren sowie Herausforderungen in der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Zielgruppen.

Wir freuen uns auf einen guten Austausch mit Ihnen!

Tagesmoderation: Robert Hübner, Hessischer Rundfunk (HR)

**09:30 Uhr** Ankommen und Willkommenskaffee

**10:00 Uhr** **Begrüßung**

**10:15 Uhr** **Grußworte**

**Anne Janz**, Hessische Staatssekretärin für Soziales und Integration  
**Dr. Katharina Böhm**, Geschäftsführerin HAGE e. V.

**10:40 Uhr** **Impulsvortrag: Gesundheit und insbesondere Gesundheitsversorgung ist ein Menschenrecht**

**Prof. Dr. med. Dipl. Soz.-päd Gerhard Trabert**, Hochschule RheinMain, University of Applied Sciences, 1. Vorsitz. Armut und Gesundheit in Deutschland e. V.

**11:25 Uhr** Kaffeepause

**11:50 Uhr** **Fachvortrag: Soziale Teilhabe und Lebensqualität von Familien stärken**

**Vanessa Schlevogt**, Beratung und Prozessbegleitung

**12:45 Uhr** **Toba & Pheel**, Zeitbefreit

**13:00 Uhr** Mittagspause

**13:45 Uhr** **Vorstellung von Praxisbeispielen**

**14:45 Uhr** Kaffeepause

**15:10 Uhr** **Vorstellung von Praxisbeispielen**

**16:10 Uhr** **Ausblick & Abschluss**

**Edith Kunze**, Hessisches Ministerium für Soziales und Integration

**16:20 Uhr** **Toba & Pheel**, Zeitbefreit

**16:30 Uhr** Ende

## Vorstellungen von Praxisbeispielen

Die Vorstellung der Beispiele guter Praxis findet coronabedingt im großen Saal statt.

### → Alleinerziehende

#### Präventionsangebote und Unterstützung im Lebensraum für Alleinerziehende

Präventionsmittel im Einsatz für zwei Familienzentren in Kassel

**Dr. Ute Giebhardt**, Frauenbüro, Stadt Kassel

### → Menschen mit Migration und/oder Fluchterfahrung

#### KoGi – Kommunale Gesundheitsinitiativen interkulturell

Weiterentwicklung spezifischer Module für Krippe/ Kita/ Schulen zur gezielten Förderung der Gesundheitskompetenz von Eltern durch interkulturelle Gesundheitslots\*innen

**Dr. Manuela Schade**, Gesundheitsamt, Stadt Frankfurt  
**Boujemaa Toukad**, Gesundheitslotse, Stadt Frankfurt

### → Erwerbslose Menschen

#### Verzahnung von Arbeits- u. Gesundheitsförderung in der kommunalen Lebenswelt

**Referent\*innen der Gesundheitsförderung**, HAGE e. V.

### → Ältere Menschen

#### Senioren Post

Seniorenarbeit im Mehrgenerationenhaus SchillerHaus

**Christiane Rasmussen**, Projektkoordinatorin, Mehrgenerationenhaus SchillerHaus, Rödermark